

Kleintheater Luzern

«Lozärn lacht»

Vom 30. Oktober bis 4. November verdichtet das Luzerner Kleintheater wieder sein Lachsalm-angebot mit dem Comedy-Festival «Lozärn lacht».

Alt werden macht keinen Spass. Danny Gundelfinger versucht als «Der Senior» dennoch gelassen auf die Wehwehchen zu blicken, die sich ab 60 plus einstellen (30. 10.). Auf den Greiseneinstieg folgt ein nicht minder altes Erfolgsmodell: der im Kleintheater schon fast institutionalisierte Abend «Wilde Weiber!» (31. 10.). **Anet Corti** moderiert durch einen Abend mit der Sopranistin und Gewinnerin des Publikumspreises des Swiss Comedy Award 2016 **Lisa Brunner** und der Berliner Slampoetin und Wahl-St.-Gallerin **Lillemor Kausch**. Neben **Florian Rexer** (1. 11.), der sich als «Götti» aus dem Schwabenland durch die Schützengräben der



Florian Rexer spricht über Schweizer und deutsche Grenzwertigkeiten. PD

Landesvorurteile von Schweizern und Deutschen gräbt, und dem mit der in der italienischen Variante mit Klischees spielenden **Sergio Sardella** (2. 11.) treiben auch noch zwei Frauen ihr Unwesen: **Babs Stehli** und **Nina Maria Schweiter** ver-

sprechen als «**Die Scharlatanten**» (4. 11.) ein «lösungsorientiertes Bühnenprogramm» – wenn das mal keine Scharlatanerie ist! jst

■ Montag, 30. Oktober, bis Samstag, 4. November
Luzern, Kleintheater. www.kleintheater.ch

Theaterpavillon, Luzern

Lügen fangen

Die Inszenierung «**Das Blaue vom Himmel – die Wahrheit über das Lügen**» der Luzerner Theatergruppe **Ecco Rondo** verspricht den Zuschauern die Aufdeckung von Lügen und verwickelt sich dabei auf faszinierende Weise selbst in ein Dickicht aus Lügen und Unwägbarkeiten. Die Regiearbeit von Lisa Bachmann feiert am 8. November Premiere. jst

■ Mittwoch, 8. November, 20.00 (Premiere)
Luzern, Theaterpavillon, Spelteriniweg 6. VV: www.eccorondo.ch

Somehuus, Sursee

Einbürgerballett

Anna-Katharina Rickert und **Ralf Schlatter** sind das Duo **Schön & Gut**. Die Preisträger des Schweizer Kabarettpreises 2017 lassen die Dinge nie beschönt mit gut klingender Rede im Raum stehen, sondern heben die Wörter in ihrem poetischen wie politischen Kabarett aus den Angeln. Das Bühnenprogramm «Mary» behandelt den delikaten Fall einer Einbürgerung, der für einen Gemeindepräsidenten zur Herzensangelegenheit wird. jst

■ Samstag, 11. November, 20.15
Sursee, Somehuus.
Infos: www.somehuus.ch

Kleintheater, Luzern

Kinderstück

Wie viel hält eine Freundschaft aus? Wann hört Freundschaft auf? Wo fängt sie an? Muss man mit jedem Freund durch dick und dünn gehen? Fragen über Fragen ... Das bekannte Kindertheater **Sgaramus** hat mit «**Diwillidinit**» ein Stück über Freundschaft für Kinder ab sechs Jahren geschaffen – und für alle Kind gebliebene Erwachsenen und glühenden Anhänger der Band Aeronauten ist das Stück auch einen Besuch wert. Frontmann Oliver Maurmann alias Guz spielt mit. jst

■ Sonntag, 12. November, 11.00
Luzern, Kleintheater. www.kleintheater.ch

Literatur

Performance-Lesung

Der Sarnener Schauspieler **Hanspeter Müller-Drossaart** liest Lyrisch-Klangvolles durch alle Schweizer Dialekte.

■ Dienstag, 31. Oktober, 20.00
Luzern, Loge. Reservation über www.logeluzern.com

Zuger Kriminacht

Lesung mit **Franz Dobler**, **Silvia Götschi**, **Carlo Meier**, **Michael van Orsouw** und **Judith Stadlin**.

■ Dienstag, 31. Oktober, 19.00
Zug, Bibliothek, St.-Oswalds-Gasse 21. Infos: www.bibliothekzug.ch

Lesung mit Erwin Koch

Der Journalist und Autor Erwin Koch liest aus seiner Sammlung dokumentierter Liebesgeschichten. jst

■ Sonntag, 12. November, 10.30
Emmen, Gemeindebibliothek, Rüeggisingerstrasse 24a

Satz & Pfeffer, Zug

10 Jahre Satz & Pfeffer

Die Zuger Satz & Pfeffer-Lesebühne von **Judith Stadlin** und **Michael van Orsouw** feiert ihr Zehnjähriges mit drei Jubiläumsshows mit Literaten und Lesebühnenrampensäuen aus dem In- und Ausland. Bei der ersten Ausgabe mit dabei: die Schwyzer Autorin Blanca Imboden, der Berliner Comedian **Sanjay Shihora** sowie der Berliner Autor **Paul Bokowski**. jst

■ Donnerstag, 9. November, 19.30
Zug, Lesebühne Satz & Pfeffer. Wd.: 10./11.11. Res.: hallo@lesebuehne.ch